



Joshua Frey

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg

Joshua Frey, MdL, Konrad-Adenauer-Str.12, 70173 Stuttgart

PRESSEMITTEILUNG



JOSHA FREY

Europapolitischer Sprecher
Mitglied im Sozialausschuss

Haus der Abgeordneten

Konrad-Adenauer-Str. 12

70173 Stuttgart

Mail: josef.frey@gruene.landtag-bw.de

Wahlkreisbüro

Tumringer Str. 199 (Eingang Grabenstraße)

79539 Lörrach

Telefon (07621) 7099090

Telefax (07621) 7099091

Mail: wahlkreisbuero@josha-frey.de

www.josha-frey.de

Lörrach, den 27. Februar 2018

MdL Joshua Frey: „Feuerwehreinsätze bei Eisenbahnunfällen müssen von Verursachern bezahlt werden.“

Bei der ersten Sondersitzung in Folge der kurz hintereinander stattgefundenen Güterzug-Havarien in Efringen-Kirchen und Weil am Rhein, war deutlich geworden, dass es immer wieder zu Problemen bei der Abrechnung von Feuerwehreinsätzen nach dem Landesfeuerwehrgesetz auf den Strecken der DB Netz gekommen war. Im Transport von Gütern auf der Schiene sind verschiedene Akteure involviert: Neben der DB Netz als Netzbetreiber auch die Besitzer der Waggons sowie die Betreiber eines Zuges. Um Klarheit darüber zu schaffen, wer bei einer Havarie die Kosten eines Feuerwehreinsatzes zu tragen hat, hatte sich der grüne Landtagsabgeordnete Joshua Frey an das Landesinnenministerium gewandt.

In der nun vorliegenden Antwort des Innenministeriums wird deutlich, dass bei Pflichteinsätzen der Feuerwehr bei einem öffentlichen Notfall die Betreiber zum Kostenersatz herangezogen werden können. Als Betreiber ist nach Ansicht des Innenministeriums dabei jeder zu verstehen, der gefährliche Stoffe oder Güter „fördert, befördert oder lagert, unabhängig davon, ob er auch deren Eigentümer ist.“ Kostenersatzpflichtig kann somit neben dem Eigentümer der Waggons auch der Fahrzeughalter sein, wenn die Gefahr oder der Schaden in Zusammenhang mit dem Betrieb des Schienenfahrzeugs entstehen.

„Wir brauchen auch in Zukunft den Schienengüterverkehr, da er verglichen mit dem Transport auf der Straße in puncto Klimagase, Luftschadstoffe und Unfälle erhebliche Vorteile mit sich bringt. Umso wichtiger ist es aber auch bei Gefahrensituationen, wie zuletzt in Efringen-Kirchen und Weil am Rhein, Klarheit bei der Haftung zu haben,“ ist Joshua Frey überzeugt. „Die Städte und Gemeinden dürfen nicht auf den Kosten für Ihre Feuerwehren sitzen bleiben,“ fügt der Lörracher Wahlkreisabgeordnete hinzu.